DIE RHEINPFALZ vom 06. Juni 2017

Park der Begegnung Spielplatz Kriegergarten

STADTLEBEN

# Wohlfühlen voll im Zeitplan

„Wir lagen bestens im Zeitplan", sagen Hildrun Siegrist und Rolf Dresen, die beiden Projektbetreuer der Neustadter Bürgerstiftung zur Sanierung des Spielplatzes im Kriegergarten. Und so kann am Freitag, 9. Juni, um 11 Uhr auch ganz offiziell ein wenig gefeiert werden.

**Für Jung und Alt: der neue Familientisch.** FOTO: MEHN

Wie berichtet, hatte die Stiftung 40.000 Euro gesammelt, um den in die Jahre gekommenen Spielplatz wieder auf Vordermann zu bringen und einen Platz der Begegnung für alle Generationen zu schaffen. So wurde der Sandkasten erneuert, die alte Rutsche durch einen Spielturm ergänzt, wurden eine Nestschaukel und eine Schaukel installiert. Besonders stolz sind Siegrist und Dresen auf die „Familienbank", ein sechseckiges Ensemble mit unterschiedlichen Sitz- und Tischhöhen, an dem Kinder, Eltern und Großeltern gleichermaßen komfortabel Platz nehmen und picknicken können. Damit sich auch Großeltern mit ihren Enkeln auf dem Spielplatz wohlfühlen, wurden in der Nähe der Spielgeräte vier neue Sitzbänke aufgestellt.

Bei der kleinen Feier am Freitag – ein Umtrunk für die Anwohner bei Fruchtsaft für die Kinder – können sich die Besucher auch über das nächste Projekt der Bürgerstiftung im Kriegergarten informieren: Sobald genügend Spenden zusammen sind, soll die Sitzgruppe gegenüber des sanierten Denkmals neu gestaltet und der Bismarckbrunnen wieder reaktiviert werden. |hox